



Jahresbericht Jungscharchefsekretariat

Bericht Konventjahr 2024

Wir blicken zurück auf ein sehr intensives und erfolgreiches Jahr. Dabei hat uns der Begriff „Umstrukturierung“ stets begleitet.

Umstrukturierung Ebene Vorstand und Jungscharchefsekretariat

Was ist der Auftrag des Vorstands, was der Auftrag des Jungscharchefsekretariats? Diese Fragen haben wir uns an der Retraite im Mai gestellt, welche der Vorstand und das Jungscharchefsekretariat gemeinsam führten. Mit Glimmer, Natascha Bertschingers Begleitung konnten wir eine saubere Auslegeordnung machen und die verschiedenen Aufgabenbereiche und Verantwortlichkeiten klar aufstellen. Daraus haben sich zwei Sachen herauskristallisiert:

- Die Arbeiten auf dem Jungscharchefsekretariat müssen optimiert werden, damit längerfristig in guter Qualität gearbeitet werden kann.
- Der Vorstand muss seine Arbeitsweise neu denken, um wesentliche Aufgaben des Vorstandes nicht zu vernachlässigen (hierzu mehr im Vorstandsbericht).

Die grösste Veränderung der Funktionen bildet die Definition der Personalverantwortlichkeit auf Ebene Vorstand und Sekretariat. So wurde einerseits das Personalreglement ausgearbeitet und zum anderen die Funktion und Klärung der direkten Vorgesetzten angegangen. Neu gilt als direkte Vorgesetzte der Mitarbeitenden auf dem Sekretariat nicht mehr der Vorstand, sondern die Geschäftsführung. Der Personalausschuss behält weiterhin die Kompetenz über grössere Personalfragen zu entscheiden (Löhne und Pensen), und ist die direkte Ansprechperson der Geschäftsführung. Andrea Roffler (Personalverantwortliche der EMK Schweiz) gilt nun offiziell als unsere HR-Ansprechperson.

Mit dieser Lösung sind wir nun gut über ein halbes Jahr unterwegs und sind weitaus zufrieden mit dem aktuellen Zustand. Vielen herzlichen Dank Globi, Hupi, Natascha und Andrea für die Investition in diese grosse Umstrukturierung!

Zusammenstellung und Optimierung auf dem Jungscharchefsekretariat

Nach dem Mutterschaftsurlaub hat sich Spruso dazu entschieden, die JEMK als Arbeitsort zu verlassen, um ihrer neuen Rolle als Mutter mehr Gewicht geben zu können. Wir wünschen Spruso für ihren weiteren Weg nur das Beste und bedanken uns ganz herzlich für die Zeit, in der sie in die JEMK investiert hat! Es freut uns, dass sie am diesjährigen Konvent dabei sein wird, damit wir uns bei ihr für ihr grosses Engagement auf dem Seki bedanken können.

Die Aufgabenverteilung auf dem Jungscharchefsekretariat wurde in Bezug auf die Umstrukturierung neu definiert. In Zukunft wird nicht mehr Ready allein für die Administration verantwortlich sein. Dieses Aufgabengebiet wird sich auf alle Seki-Personen gleichermassen verteilen.

Aktuell sind wir dran, einige Prozesse auf dem Sekretariat zu optimieren und zu dokumentieren. So wurde beispielsweise ein neues Kurstool für Kursleitende erstellt (ersetzt Admin-Tool) und deren Handhabung dokumentiert. Auch sind wir dran, den nächsten Flyerversand zu optimieren. Und damit wir mit den Verbesserungen vorwärtskommen und den anfallenden vielfältigen Aufgaben auf dem Seki weiterhin gerecht werden können, wurde Readys Pensum auf 60% unbefristet erhöht und mein Pensum auf 90% befristet. Wir danken hier den Vorstand und die JEMK für das



entgegengebrachte Vertrauen, hier in nächster Zeit die Arbeitsweise des Sekis optimal zu gestalten, damit dies der Jungscharwelt noch besser dient.

Und auch möchte ich einen grossen Dank an Ready aussprechen, der während dieser Umbruchsphase stets einen kühlen Kopf bewahrte, das Kurstool-Projekt so souverän angegangen ist und stets gewissenhaft und mit höchster Qualität arbeitet. Dies ist nicht selbstverständlich und dafür bin ich unendlich dankbar.

Kursjahr 2024

Es konnten im Jahr 2024 einige spannende und qualitativ hochstehende Kurse durchgeführt werden. Wir durften neue Gruschus, Gruppenleiter:innen, Lagerleiter:innen und Coaches ausbilden, und in Tippkursen, MFs und EK Allrounder neue „Fachspezialist:innen“. An dieser Stelle ein grosses Danke an die engagierten und motivierten Kursteams!

Leider mussten auch im vergangenen Jahr wieder, wegen zu geringen Teilnehmendenanzahl, Kurse gestrichen werden. Dies betrifft einerseits den Sicherheitsbereich Berg. Das Kursteam des SiBe Bergs hat sich daraufhin dazu entschieden, in diesem Jahr ein MF Berg anzubieten. Wir freuen uns, dass wir weiterhin im Bereich Berg JEMK interne Kurse anbieten können.

Leider hat sich eine Herbst-GL auflösen müssen. Wir danken dem ehemaligen Kursteam für die engagierte Arbeit, für die wunderbare Umsetzung im Kurs und für eure Motivation, euer Wissen und Know-How an junge Leiter:innen weiterzugeben.

Wie jedes Jahr sind wir darauf angewiesen, dass ihr Werbung für die Kursangebote bei euch in der Jungschar macht. Und das fängt beim Tipp-Kurs an. Technikbegeisterte Jungschärler:innen möchten potenziell weiterhin in der Jungschar tätig sein und sich fortlaufend weiterbilden und J+S Kurse besuchen. So gewinnen wir an motivierten Leiter:innen mit exzellentem Know-How, welche sich über Jahre für unseren Verein engagieren wollen!

Und zum Schluss

Seit meiner Anstellung ist gut ein Jahr vergangen. Und obwohl der Start sehr intensiv war und ich somit ins (eis)kalte Wasser geworfen wurde, würde ich nichts daran ändern wollen. Ich bin unglaublich dankbar, für die JEMK arbeiten zu dürfen und tagtäglich mit engagierten und motivierten Personen zu tun zu haben. Meine Begeisterung für euch und eure Arbeit ist unendlich und da kann ich mich nicht genug dafür bedanken! Nur durch und mit euch existiert unser Verband und das berührt mich. Vielen Dank. Ich freue mich, auf ein weiteres Jahr mit euch.

Blick auf – Hilf auf!

Für das Jungschar-Sekretariat
Stimorol | Elise